



MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Pensionierung Vorsteher Amt für Raumentwicklung

Der Vorsteher des Amtes für Raumentwicklung, Markus Gammeter, tritt per Ende Januar 2019 seinen wohlverdienten Ruhestand an und wurde von der Baudirektion mit grossem Dank für sein langjähriges Engagement verabschiedet. Die Amtsleitung übernimmt interimistisch der Vorsteher des Amtes für Gefahrenmanagement, Viktor Schmidiger.

Nach beinahe 25 Jahren als Leiter des kantonalen Amtes für Raumentwicklung wird Markus Gammeter heute in seinen Ruhestand verabschiedet. Während seiner Amtszeit hat er die räumliche Entwicklung im Kanton Nidwalden massgeblich mitgestaltet. So ist es auch ihm zu verdanken, dass dank der Pionierarbeit in den 1990er Jahren der Kanton Nidwalden noch heute eine Vorreiterrolle im Bereich der Geoinformationssysteme (GIS) einnimmt. In seiner Zeit als Amtsleiter hat sich die Raumplanungsgesetzgebung stark weiterentwickelt, wodurch auch der kantonale Richtplan sowie weitere kantonale und kommunale Planungsinstrumente mehrfach den neusten Anforderungen des Bundes angepasst wurden. Dabei hat Markus Gammeter stets auf einen haushälterischen Umgang mit dem Nidwaldner Boden geachtet.

Die Baudirektion hat frühzeitig nach einem qualifizierten Nachfolger für Markus Gammeter gesucht und dafür mehrere Kanäle genutzt. Bisher konnte jedoch kein geeigneter Kandidat gefunden werden, der alle Anforderungen an die Position des Vorstehers des Amtes für Raumentwicklung erfüllt. Aus diesem Grund wird der Vorsteher des Amtes für Gefahrenmanagement, Viktor Schmidiger, die Leitung des Amtes für Raumentwicklung vorübergehend übernehmen, bis die definitive Nachfolge geregelt ist.

RÜCKFRAGEN

Josef Niederberger, Baudirektor, Telefon +41 41 618 72 00, erreichbar am 31. Januar 2019 zwischen 9 und 10 Uhr.

Stans, 31. Januar 2019